

## INHALT

Einleitung .....	11
<u>Teil 1: Orientierung</u> (Religionspädagogische Neu- besinnung - Rezeption Barths) .....	13
<u>1. Kapitel: Ideologisierung des Wortes Gottes?</u> .....	15
A. Religion oder Evangelium! .....	16
B. Der unbrauchbare Verkündigungs-begriff .....	19
C. Luther oder Barth? .....	21
<u>2. Kapitel: Abrogation der Religion</u> .....	25
A. Die evangelische Schulgemeinde .....	26
B. Die evangelische Unterweisung .....	28
1. Weltanschauung oder Verkündigung? 28	
2. Fragen 30   3. Das Schulleben 32	
C. Das heraufbeschworene Problem .....	34
1. Religion bei Kittel 34   2. Religion bei Barth 35	
3. Verwirrung? 38	
<u>3. Kapitel: Verlust des Praxisbezugs?</u> .....	40
A. K.Barth oder die Religionspädagogik! .....	41
1. Ein Einwand 41   2. Das ablehnende Urteil 43	
3. Die Differenz 44   4. Die "Wissenschaftlichkeit" 46	
B. K.Barth in der Religionspädagogik .....	48
1. Die Ausgangslage 48   2. Was war geschichtsmächtig? 49	
3. Scheidungen - Wirkungen 52	
C. Eine ethisch-pädagogische Besinnung .....	55
1. Zum Beispiel Autorität 55   2. Ethik als Störung und als Theorie 57   3. Zusammenfassung 60	
<u>Teil 2: Barths Beitrag</u> (Der dogmatische Religionsunterricht) .....	62
<u>4. Kapitel: Religion und Leben</u> .....	65
A. Die Bibel im Unterricht .....	66
1. Bibel und Leben 66   2. Die Voraussetzung biblischen Unterrichts 68   3. Eine pädagogische Unklarheit 70	
B. Ein Gang durch den Religionsunterricht .....	72
1. Die Berufung auf Barth 72   2. Fragen - Antworten 74	
3. Erziehung im Unterricht 75	
C. Christliche Erziehung? .....	77
1. Der tiefmenschliche Christus 77   2. Erziehender Un- terricht? 78   3. Die Unbrauchbarkeit des Christentums 80	
<u>5. Kapitel: Leben und Lehre</u> .....	83
A. Die Konstitution von Lehre .....	84

1. Die Kategorie Offenbarung 85	2. Lehre als Predigt und Dogmatik 87	3. Gotteswort, Predigt und Dogmatik 88	
B. Lehre als Problem Praktischer Theologie .....			90
1. Verkündigender Unterricht? 91	Begründung und Aufgabe des Unterrichts 92	3. Dogmatischer Unterricht? 94	
C. Lehre als Problem der Dogmatik .....			96
1. Verkündigung, reine Lehre und dogmatische Belehrung 96	2. Dogmatischer Religionsunterricht 109	3. Lehre im Religionsunterricht 111	
<u>Teil 3: Religionspädagogische Beiträge (Die Einbettung der Verkündigung in die Erziehung) .....</u>			115
<u>6. Kapitel: Die autoritative Verkündigung und ihr Kontext .....</u>			117
A. Das Referat von H. Faber .....			118
1. Das evangelische Erziehungsziel 118	2. Chronologischer Überblick 120	3. Dialektische Religionspädagogik? 121	
B. Wienholds Erklärung gegenüber F. Niebergall .....			123
1. Orientierung der Verkündigung an der Inkarnation 123	2. Der Streit über die Unverfügbarkeit des hl. Geistes 125	3. Die kirchliche Erziehung und ihr ethisches Kriterium 127	
C. Jaraschs Programm einer Glaubenspädagogik .....			129
1. Die Unterscheidung von Gesetz und Evangelium 130	2. Verkündigung in der Erziehung 131	3. Klassengemeinde als Schuldgemeinschaft 133	
<u>7. Kapitel: Der Weg G. Bohnes .....</u>			136
A. Der religionspsychologische Ausgangspunkt .....			137
1. Subjektive und objektive Religion 137	2. Legitimationsprobleme 139		
B. Jenseits des Kulturprotestantismus .....			140
1. Spannung und Entscheidung 140	2. Anfechtung und Praxis 142	3. Die Hypostasierung des Religionsunterrichts 145	
C. Das Gesetz Gottes und die Kultur des Menschen .....			148
1. Die Anerkennung menschlicher Schuld 148	2. Die Lehre vom Worte Gottes 149	3. Im Bann des Deizisionismus 151	
<u>8. Kapitel: Eigengesetzlichkeit und Grenzen der Erziehung .....</u>			155
A. Direkte und indirekte Erziehung .....			156
1. Die Theoretisierung des Glaubens und der Primat des Handelns 156	2. Die indirekte Wirkung der Theorie und des Glaubens 158	3. Schuld und Gnade. Lebensdeutung als praktische Aufgabe 160	
B. Erziehung im Vollzug der Unterscheidung von Gesetz und Evangelium .....			162
1. Die zweideutige Weltlichkeit christlicher Erziehung 164			

2. Religionsunterricht und Erziehung 166	3. Unter-
weisung und Verkündigung 167	
C. Kirchliche Erziehung .....	170
1. Die Neuschöpfung des erzieherischen Handelns 170	
2. Erziehung mit dem Gesetz 173	3. Unterschiedliche
Betonungen 175	
D. Erziehung zum Besseren .....	178
1. Lex naturalis und Praxis 179	2. Das Gesetz als die
Form der Gnade 182	3. Noch einmal: Leben und Lehre 185
Anmerkungen .....	189
Verzeichnis der Abkürzungen .....	256
Literaturverzeichnis .....	257